

Eine aufrichtige muslimische Armee würde ihren Feind bezwingen und somit verhindern, dass Beileidsbekundungen notwendig werden!

Am 24. Oktober 2023 hat der Befehlshaber der Streitkräfte Pakistans, der Befehlshaber der sechstgrößten Armee der Welt, dem palästinensischen Botschafter in Pakistan sein tiefes Beileid ausgesprochen.

Es ist die Aufgabe unserer militärischen Führung, das Zionistengebilde auszulöschen und somit zu verhindern, dass Beileidsbekundungen überhaupt notwendig werden!

Warum werden unsere Sonderspezialeinheiten nicht nach Ägypten geschickt, damit sie über den Grenzübergang Rafah in den Gazastreifen eindringen? Warum werden unsere Soldaten nicht nach Jordanien geschickt, um über die Al-Karameh-Brücke in das Westjordanland vorzudringen? Warum werden unsere ballistischen Raketen nicht auf Tel Aviv abgefeuert, um den Truppen am Boden Deckung zu geben?

Warum werden Mitarbeiter des pakistanischen Geheimdienstes („ISI“) nicht nach Syrien versetzt, um die *muğāhidūn* im Kampf gegen das Zionistengebilde anzuführen? Warum kann die pakistanische Marine keine Nachschublinien über den Hafen von Beirut im Libanon einrichten? Warum nutzt die pakistanische Luftwaffe nicht den Luftwaffenstützpunkt Incirlik in der Türkei, um die feindliche Luftwaffe zu neutralisieren?

Ihr Söhne Ṣalāḥ ad-Dīns! Wenn eure derzeitige Führung unfähig ist, euch im Kampf zu führen, so ersetzt sie durch eine, die dazu fähig ist! Errichtet das Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums und setzt euch in Bewegung!

﴿وَإِنْ اسْتَنْصَرُواكُمْ فِي الدِّينِ فَعَلَيْكُمْ النَّصْرُ﴾

Wenn sie euch jedoch um der (euch gemeinsamen) Religion willen um Hilfe bitten, dann obliegt euch die Hilfe. (8:72)

[#ArmiesToAqsa](#)

10. Rabīʿ al-Āḥir 1445 n. H.

25. Oktober 2023 n. Chr.

Hizb-ut-Tahrir

wilāya Pakistan